

On Razor's Edge

Chapter 57: Father my hand's are shakin', I see a light that's breakin'

Von PandorasBox

Kapitel 30: Some days you're like nothing I've ever seen before or will again

Chapter 30: *Some days you're like nothing I've ever seen before or will again*

SonGoku sah Scorr ernst an. "Warum bist du hier?"

"Ich brauche keinen Grund. Die Arena ist zum kämpfen da... und mehr nicht. Also verteidige dich!"

Sofort setzte Scorr zum Angriff an und schnellte auf ihn zu. Goku ging in die Defensive und wehrte die ersten Schläge mit den Armen ab. *'Ich muss ruhig bleiben... Kakarott würde ihn töten, da bin ich sicher. Er darf nicht kämpfen. Nicht hier... nicht jetzt.'* Eine Serie von Tritten und Schlagkombinationen folgte und Goku wartete auf seine Gelegenheit zum Gegenangriff, duckte sich blitzschnell weg, das Scorrs Fausthieb ins Leere ging, und rammte ihm den rechten Ellbogen in den Unterleib. Ein gezielter Tritt holte seinen Gegner von den Füßen. Goku grinste und wollte grade zum entscheidenden Schlag ansetzen, als plötzlich das Ki seines Gegner aufblitze und ihn ein unglaublich mächtiger Energieschub ihn von den Füßen hob und mehrere Meter durch die Luft warf und ihn gegen die Begrenzungsmauer schmetterte.

Goku wurde kurz schwarz vor Augen. *'Was war denn das? Ich habe es nicht kommen sehen... er war unglaublich schnell... Ein Sieg dürfte schwieriger werden als ich dachte.'* Etwas benommen rappelte er sich auf so schnell es ging, und wehrte einen heimtückischen Tritt von der Seite ab.

Verbissen setzten sie ihren Kampf fort. Beide mussten Schläge und Tritte einstecken, teilten aber gleich viel aus. Und Goku kamen immer mehr Zweifel, dass er auf dieses Weise gewinnen konnte.

Bereits nach dem zweitem Schlagabtausch, bei dem er kaum zum Luftholen gekommen war, ging er wieder zu Boden und schlug hart mit dem Kopf auf. Nur langsam konnte er sich erheben, und spürte wie ein stechender Schmerz durch seinen Kopf jagte. Blut lief ihm die Schläfe und die Wange hinab und er wischte sich mit dem Ärmel durchs Gesicht.

Scorr stand etwas abseits und lachte. "Schon genug? Du bist schwächer als ich dachte... wenn du so weitermachst ist gleich Schluss!"

Die Schmerzen wurden so stark, dass er sich kaum noch konzentrieren konnte. Sein

Pulsschlag pochte und rauschte in seinen Ohren und nahm ihm völlig die Orientierung. Aber das hielt ihn nicht auf. Jetzt nicht mehr. Sein reines Saiyajinblut kam in Wallung, und diese befreiende Wut, die er so schätzen gelernt hatte, loderte hell in ihm auf.

"Nein, macht dir keine Sorgen... du bekommst noch das was du verdienst..."

In seinem Kopf überschlugen sich Erinnerungsfetzen, als er zum Angriff überging.

Kakarott feuerte aus nächster Nähe einen Energiestrahle auf ihn, dem Scorr gerade eben noch ausweichen konnte. Mit einem Schrei stürzte er sich auf seinen Gegner, doch Kakarott duckte sich unter dem nächsten Schlag weg, wirbelte herum, und krachte ihm seine Fäuste in die Seite, das er ihn von den Füßen hob und er durch die Luft geschleudert wurde.

Scorr sprang so schnell er konnte auf und schon bekam er wieder einen mächtigen Tritt in die Seite, dass er seine Rippen knacken hören konnte und seinen ganzen Körper beben ließ.

Er wusste selber nicht, wieso er plötzlich mit solcher Wut gegen ihn kämpfte. Er wusste nur, dass er nicht nachdenken wollte, dass sein Kopf nur leer war, wenn er mit voller Kraft kämpfte und das dieser Zustand im Moment das beste war, was er sich erhoffen konnte. Das war er schon immer gewesen. Nur in der reinen Energie des Kampfes war er wahrhaft frei.

Beryll sah ihm zu. Sie verfolgte jede seiner Bewegungen... und wusste nicht was sie denken sollte. *'Er kämpft wie verrückt. Er hört nicht auf - dieser wahnsinnige Hass der ihn im wirbelt... wird mehr und mehr... wieso?'*

Im nächsten Moment spürte Kakarott schon, wie Scorr's Fäuste ihn seitlich trafen. Plötzlich sah sich einer gnadenlosen Attacke ausgesetzt, in der die Schläge nur so auf seinen Körper nieder prasselten. Doch er wehrte jeden einzelnen Schlag geschickt ab und stoppte Scorr's Angriff mit einem harten Schlag ins Gesicht.

Dann wirbelte er herum und erschien hinter Scorr, dem er einen Tritt versetzte, so dass dieser nun hart auf den Erdboden aufschlug. SonGoku gab ihm keine Zeit, sich zu erholen, sondern setzte ihm nach, und traktierte ihn mit schnell aufeinanderfolgenden Schlägen.

Dann spürte Goku wie Kakarott seine gesamte Energie in einem riesigen Kame-Hame-Ha sammelte. Gokus Inneres schrie vor Verzweiflung, aber es war bereits zu spät.

Noch bevor er etwas ausrichten konnte, ließ Kakarott die mächtigen Kräfte frei und schleuderte sie auf seinen Gegner.

Scorr schaffte es im letzten Moment auszuweichen und das Kame-Hame-Ha traf ihn nicht frontal, doch er wurde von der mächtigen Energiewelle gepackt und mitgerissen.

Die gesamte Arena verschwand in einem riesigen Energieball und blendete Goku so stark, das er die Augen zusammenkniff und sich abwandte.

Als der Staub sich etwas legte und der Schein der Explosion verblasste, konnte Goku sehen, dass Scorr noch immer in dem Krater lag. Er atmete schwer und schien sich nicht aufrichten zu können.

Er begann sich zu fragen, ob er ihn ernstlich verletzt hatte. Er hatte seit sehr langer Zeit nicht mehr soviel Energie auf einmal freigegeben. Er hatte sich wieder völlig von seiner Wut übermannen lassen. SonGokus Herz begann zu rasen. Er hatte sich gehen, sich provozieren lassen.

Berylls Begleiter am Rand der Arena grinste. "Er hat dem Kampf ein ziemlich schnelles Ende bereitet. Er hat also doch das Blut der Saiyajins in sich."

"Ja... so scheint es."

"Aber ihm ist noch immer mehr an den Menschen gelegen als an seinem eigenen

Volk."

"Für ihn waren die Menschen sein Volk. Und nicht wir."

"Aber es lag nicht in seiner Entscheidung. Er ist ein gespaltenes Wesen... Als ihm die eine Seite seines Wesens versperrt wurde, wandte er sich ganz natürlich der anderen zu.. Auf Chikyuu-sei wurde er zu dem was er jetzt ist. Oder besser noch... war. Bald ist er einer von uns.

"Aber ich sagte dir, das er ihn nicht töten würde."

"Das war ein Test... mehr nicht. Ich wollte sehen, wozu er in der Lage ist. Und ich glaube er könnte uns tatsächlich noch nützlich werden."

Goku schluckte. *'Das war knapp. Um ein Haar hätte ich ihn umgebracht.'* Verzweifelt schüttelte er heftig den Kopf. *'Es übernimmt Oberhand... ich dachte, wenn ich es nicht aufhalten kann, könnte ich es wenigstens lernen damit umzugehen oder es sogar kontrollieren. Aber ich habe mir etwas vorgemacht gemacht... er wird immer stärker, und schon bald wird der Teil, in mir, der auf Chikyuu-sei aufwuchs und menschlich ist, nicht mehr existieren. Bald wird es nur noch Kakarott geben. Ich spüre es. Ich fühle seine Anwesenheit nicht nur in der Arena, er dringt schon außerhalb eines Kampfes in meinen Geist. Und ich bin zu müde um ihm noch etwas entgegengesetzten zu können.'*

*And I'll go blind before I stop, they're gonna have to come in and lock me up
Cuttin' up my heart, makin' ashes of my soul
A lightning bolt petition, tonight I'm gonna sign
Trouble out my window and I'm gonna find it
And I'm feelin' the fever, takin' in the heat
Moonlite madness masquerade, I got my invitation, time to play
Sound comes rushing thru me like an intravenous rocket
And I'm feelin' the fever, takin' in the heat
And I'll go blind before I stop*